



ACHTUNG, MATHE!

# 60, 60 überall Teil 2

VON BJÖRN UND SÖREN CHRISTENSEN

In der vergangenen Woche haben wir an dieser Stelle erklärt, wieso in vielen Bereichen – etwa bei der Uhrzeit oder dem Winkelmessen – die Zahl 60 eine Rolle spielt und warum das Rechnen in einem 60er-System Vorteile bietet. Aber gerade beim Zählenlernen benutzen Kinder – teilweise zum Unmut der Grundschullehrer – häufig die zehn Finger an den Händen. Diese passen ja auch sehr gut zu unserem 10er-Zahlensystem. Aber wir können unsere Finger auch zum Zählen bis 60 verwenden und das erweist sich auch für Erwachsene immer wieder als praktisch. Wir zeigen Ihnen, wie es geht.

In einem ersten Schritt erklären wir, wie Sie nur mit Hilfe der linken Hand bis 12 zählen können. Wir benutzen dazu den Daumen der Hand als „Zeiger“ und zählen damit die Fingerglieder der übrigen Finger ab. Dabei beginnen wir, indem wir mit dem Daumen auf das obere Fingerglied des kleinen Fingers tippen. Das ist die 1. Das mittlere Fingerglied des kleinen Fingers entspricht dann der 2, das untere der drei. Die 4 erhalten wir, indem wir am oberen Fingerglied des Ringfingers weitermachen, und können so durch Tippen mit dem Daumen die 12 Fingerglieder bis zum unteren Glied des Zeigefingers durchzählen.

Aber wie können Sie so bis 60 zählen? Dazu kommt ihre bisher untätige rechte Hand ins Spiel. Diese ist zunächst zu einer Faust geballt. Immer wenn Sie nun beim Zählen mit der linken Hand bei 12 angekommen sind, dann strecken Sie nun einen Finger aus. Dieser zeigt an, dass das erste „Dutzend“ voll ist. Dann beginnen Sie mit dem Zählen an der linken Hand wieder wie zuvor. Wenn Sie das zweite Dutzend erreicht haben, dann strecken Sie einen zweiten Finger der rechten aus und so weiter. Insgesamt können Sie so bis  $5 \times 12 = 60$  zählen. Versuchen Sie es einfach einmal. Die Zahl 39 – zum Beispiel – ergibt sich, wenn an der rechten Hand drei Finger ausgestreckt sind ( $3 \times 12 = 36$ ) und der Daumen der linken Hand auf dem unteren Glied des kleinen Fingers ruht. Diese Zählweise lässt sich auch noch ausbauen. Indem Sie etwa an der rechten Hand nicht die Finger, sondern die Fingerglieder abzählen, kommen Sie bis auf  $12 \times 12 = 144$ . Diese praktische Zählweise wird etwa heute noch in Teilen Indiens praktiziert.

Auch sie mag ein Grund dafür sein, dass das Sechzigersystem in vielen Kulturen verwendet wurde. ♦

In der Kolumne vom vergangenen Sonnabend, 16. Juli, sind uns zwei Fehler unterlaufen, auf die uns Leser netterweise aufmerksam gemacht haben. Eine „Fünftelstunde“ hat natürlich 12 und eine „Sechstelstunde“ 10 Minuten.

Sie finden eine korrigierte Version auf [www.achtung-statistik.de](http://www.achtung-statistik.de).

FOTOLIA



**Effektiv und stets zur Hand:** Beim Zählen sind unsere Finger ein gutes Hilfsmittel.